

Kappenerneuerung Vinzenzplatz

Auftraggeber: Landeshauptstadt Düsseldorf

Bearbeitungsumfang: Entwurf, Ausschreibung, Objektplanung, Bauüberwachung

Schadensbild:

Die Gehwegbrücken am Vinzenzplatz überspannen die Bahngleise der Strecke Düsseldorf - Duisburg. Sie haben einen Trogquerschnitt, in dem eine Vielzahl von Kabeln im Sandbett verlegt ist. Durch das Fehlen einer funktionierenden Abdichtung unter dem Gehwegpflaster konnte Wasser fast ungehindert eindringen. Die Geländer und der Berührungsschutz waren stark korrodiert.

Instandsetzung:

Statische Verstärkung des Trogquerschnitts.

Erneuerung der Gesimse (ca. 120 m), der Geländer und des Berührungsschutzes.

Einbau einer oberen Abdichtung.

Erneuerung des Gehwegpflasters.



Durch die stark befahrene Bahnstrecke war es nicht möglich, ausreichend lange Sperrpausen genehmigt zu bekommen. Daher wurde ein Verschieberüst ausgeschrieben, das die Durchführung der Arbeiten unabhängig vom Bahnbetrieb erlaubte.

In den Endfeldern konnte das Gerüst aus geometrischen Gründen nicht eingesetzt werden. Hier wurde im Vorfeld durch stundengenaue Bauablaufplanung die Durchführbarkeit in den knappen Sperrzeiten überprüft.

